

## Die besten Freunde

Eines Tages in der Schule haben Lisa, Tom, Fritze, Felixe, Johanna, Tim, Noha, Trabel, Moritz Versteckefänge gespielt. Tom und Felixe waren Fänger. Sie haben bis 30 gezählt, dann haben sie schon angefangen zu suchen. Tom jagte Lisa. Lisa rannte weg und auf einmal lief Lisa an Timor vorbei. Timor schubste Lisa ohne Grund. Lisa sagte: „Hör auf!“ Timor schubste Lisa wieder. Lisa sagte lauter und deutlicher: „Hör auf!“ Timor sagte wütend: „Was willst du dagegen tun!“ Lisa wurde sauer und schubste Timor zurück. Lisa hatte Angst und rannte ins Mädchenklo. Sie rannte wie nie zuvor. Ihr Herz klopfte sehr schnell. Johanna rannte auch ins Mädchenklo und sie war aus der Bude und sagte: „Alles okay?“ Lisa antwortete: „Nein ich habe große Angst!“ Timor rannte zum Mädchenklo und wartete vor der Tür. Lisa hatte richtig Angst. Johanna sagte freundlich: „Komm mit mir, wir gehen gemeinsam raus.“ Lisa sagte ängstlich: „Nein!“ Johanna antwortete: „Wir schaffen das!“ Lisa und Johanna gingen raus. Timor wartete. Er sah, dass Lisa mit Johanna rauskam. Und mehr Leute kamen, um Lisa zu helfen. Noha rief: „Gewalt ist keine Lösung!“ Timor diskutierete: „Ey, sei leise Noha!“

Timor schubste Lira. Lira knallte richtig an die Wand. Lira schrie: „Ausad!“ Timor sagte frech: „Ups, war keine Absicht!“ Die Mittagspause war zu Ende. Alle wollten ganz normal ihre Flasche holen. Timor kam von hinten und wollte Lira angreifen. Lira bemerkte, dass etwas nicht stimmte. Sie sprang nach links und schon flog Timor hin. Er stand wütend auf. Er rannte zu Lira. Lira lief weg, er fiel wieder hin. Kaha sagte ganz wütend: „Hör auf!“ Am Ende haben sie es einer Erzieherin gesagt und der Streit wurde geklärt.